

Ablauf der Referendumsfrist 10. Januar 1952

Bundesbeschluss

über

die Genehmigung der Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Italienischen Republik betreffend die Bereinigung der schweizerisch-italienischen Grenze in Chiasso und Ponte-Chiasso und die Gewässerkorrektur der Roggia Molinara

(Vom 3. Oktober 1951)

Die Bundesversammlung
der Schweizerischen Eidgenossenschaft,

gestützt auf Artikel 85, Ziffer 5, der Bundesverfassung,
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 4. Juni 1951*),

beschliesst:

Art. 1

Die am 5. April 1951 zwischen der Schweiz und Italien abgeschlossenen Abkommen**) über

1. die Bereinigung der Grenze längs der Roggia Molinara zwischen den Gemeinden Chiasso und Como;
 2. die Korrektur der Roggia Molinara;
 3. die Bereinigung der Grenze auf der Strasse von Ponte-Chiasso
- werden genehmigt.

Der Bundesrat wird ermächtigt, sie zu ratifizieren.

Art. 2

Dieser Beschluss untersteht den Bestimmungen von Artikel 89, Absatz 3, der Bundesverfassung betreffend die Unterstellung der Staatsverträge unter das Referendum.

*) BBl 1951, II, 332.

**) BBl 1951, II, 336 ff.



Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 2. Oktober 1951.

Der Präsident: **Aleardo Pini**

Der Protokollführer: **Leimgruber**

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 3. Oktober 1951.

Der Vizepräsident: **B. Bossi**

Der Protokollführer: **Ch. Oser**

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Der vorstehende Bundesbeschluss ist gemäss Artikel 89, Absatz 2, der Bundesverfassung und Artikel 3 des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1874 betreffend Volksabstimmung über Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse zu veröffentlichen.

Bern, den 3. Oktober 1951.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

Leimgruber

193

Datum der Veröffentlichung 12. Oktober 1951

Ablauf der Referendumsfrist 10. Januar 1952
